

## Verein für Deutsche Litteratur.

[23494]

Protectorat:

Seine Königliche Hoheit **Großherzog Karl Alexander** von Sachsen-Weimar.  
Seine Königliche Hoheit **Prinz Georg** von Preußen.

Ehrenpräsident:

Se. Durchlaucht **Fürst von Bismarck**, Herzog von Lauenburg.

Vorstand:

Dr. **Rudolf von Guelf**, Wirklicher Geh. Oberjustizrat, ordentl. Professor an der Königl. Universität zu Berlin.Dr. **E. Schmidt**, ordentl. Professor an der Königl. Universität zu Berlin.Prof. **Anton v. Werner**, Direktor der Königl. Akademie der Künste zu Berlin.Dr. **M. Jordan**, Geheimer Ober-Regierungsrat und Direktor der Königl. National-Galerie zu Berlin.

Zur Versendung liegt bereit der 93. Band der Vereins-Veröffentlichungen:

## Aus alter und neuer Zeit.

### Neue Studien zu Kultur und Kunst.

Von

### Jakob von Falke.

Oktav. 339 Seiten. Einzelpreis: Brosch. 5 M ord., 3 M 75 ¢ no., 3 M 50 ¢ bar.  
Elegant in Halbfranz geb. 6 M ord., 4 M 50 ¢ bar.  
Vorzugspreis der Abteilung von 4 elegant in Halbfranz gebundenen Bänden  
18 M ord., 13 M 50 ¢ bar.

**Inhalt:** Villa und Cottage. — Tischgeräte und Tischsitten in alten Zeiten. — Das Trinkgefäß. — Geschichte des Stuhlmöbels. — Das Boudoir. — Die Kunst auf Straßen und Plätzen. — Gran. — Zur Geschichte der Frauenschönheit in Leben und Kunst.

**Jakob von Falke**, der sich durch seine erfolgreichen Bemühungen, die Resultate seiner interessanten Forschungen auf kunst- u. kultur-geschichtlichem Gebiete weiteren Kreisen gemeinverständlich vorzuführen, bereits so große Verdienste erworben hat, übergibt dem deutschen Publikum unter dem Titel: „Aus alter und neuer Zeit“ abermals eine Sammlung neuer Studien zu Kultur und Kunst, die des allgemeinsten Interesses sicher sein dürfen. Die Vorzüge, welche den bisher erschienenen Werken Falkes einen so großen Erfolg sicherten, genaueste Kenntnis des Kulturlebens der Vergangenheit, volle Beherrschung des Stoffes auf dem Gebiete der hohen Kunst wie der Kunstindustrie, sowie geistvolle Beziehung und Verwendung des geschichtlichen Materials auf die Gegenwart und ihre Kunstbedürfnisse — drei Eigenschaften, welche gewissermaßen Falkes schriftstellerische Individualität bilden — zeichnen sein neuestes Werk in hohem Grade aus. Mit diesen Vorzügen verbindet sich eine glänzende Gabe der Darstellung, durch welche das Geschilderte vor den Augen des Lesers Farbe und Leben gewinnt.

Da ich nur auf Verlangen versende, nach einem neuen Werke J. von Falkes aber stets starke Nachfrage ist, bitte ich um möglichst umgehende Aufgabe Ihrer Bestellung, bemerke jedoch gleichzeitig, daß ich bedingungsweise nur in beschränktem Maße, elegant in Halbfranz gebundene Exemplare aber — ohne jede Ausnahme — nur gegen bar liefern kann.

Schließlich mache ich noch diejenigen Firmen, welche die Veröffentlichungen des Vereins für Deutsche Litteratur zur Fortsetzung beziehen und ihre Bestellung bisher noch nicht erneuert haben, darauf aufmerksam, daß das vorstehend genannte Werk den ersten Band der neuen, 21. Abteilung der Vereins-Veröffentlichungen bildet, und als solcher elegant in Halbfranz gebunden den Vereinsmitgliedern, welche dem Buchhandel angehören, statt für 6 M ord. und 4 M 50 ¢ bar, zum Vorzugspreise von 3 M 38 ¢ geliefert wird. Da ich auch zur Fortsetzung nur auf Verlangen versende, bitte ich die noch rückständigen Bestellungen auf die 21. Abteilung freundlichst recht bald aufzugeben. Dem Falke'schen Werke werden sich u. a. anschließen: „Rococo“, Büsten und Bilder von Carl Frenzel, „Herbsttage in Andalusien“ von Dr. Georg Wegener, mit zahlreichen Illustrationen, sowie Otto C. Ehlers' neues reich illustriertes Werk: „Mein Ritt durch die Mongolei und Korea“.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35, Steglitzerstraße 90.

**Allgemeiner Verein für Deutsche Litteratur.**  
Dr. Hermann Paetel.

Fortsetzung nur auf Verlangen!

[23473]

Zur Versendung liegt bereit:

## Beschreibende Darstellung

der älteren

## Bau- und Kunstdenkmäler des Königreichs Sachsen.

Herausgegeben vom

K. S. Alterthumsverein zu Dresden,

bearbeitet von

### Cornelius Gurlitt,

Professor an der K. techn. Hochschule zu Dresden.

Siebzehntes Heft:

Stadt Leipzig (I. Theil)

256 Seiten gr. 8°. mit 190 Illustrationen und gegen 300 facsimilierten Marken. Inschriften und dergl. im Text und 32 Beilagen, davon 29 in Lichtdruck.

Preis 10 M mit 25<sup>0</sup>/<sub>0</sub>.

**Inhalt:** XVII. Nikolaikirche. — Thomas-kirche. — Paulinerkirche. — Barfüßerkirche. — Peterskirche. — Johanneskirche nebst Kirchhof. — Reformirte Kirche. — Katholische Kirche. — Griechisch-katholische Kapelle. — Eingegangene Kirchen. — Kirche zu Leipzig-Connowitz. — Kirche zu Leipzig-Eutritzsch. — Kirche zu Leipzig-Gohlis. — Kirche zu Leipzig-Kleinzschocher. — Kirche zu Leipzig-Lindenau. — Kirche zu Leipzig-Lössnig. — Kirche zu Leipzig-Reudnitz. — Paulinum (Pauliner Kloster). — Barfüßerkloster. — Petrinum. — Rothes Colleg. — Fürstenhaus. —

Dresden, Ende Mai 1895.

C. C. Meinhold &amp; Söhne.